



Pressemitteilung

Vegan Street Day 2015 – 10 jähriges Jubiläum für Deutschlands größtes Veganes Straßenfest in Dortmund

Dortmund, 15.06.2015: Kulinarischer Genuss, Live-Musik, ein vielseitiges Informations- und buntes Unterhaltungsprogramm: Der Vegan Street Day (VSD), Deutschlands größtes Veganes Straßenfest findet in Dortmund zum zehnten Mal am Samstag, den 11. Juli auf dem Friedensplatz und dem Reinoldikirchplatz statt. Live on Stage gibt es unter anderem Musik von Jennifer Gegenläufer und Gab De La Vega, drei Back- und Kochshows sowie zahlreiche spannende Vorträge.

Veganismus ist kein Nischenthema mehr. Gesund, umweltbewusst und tierfreundlich leben und dabei genießen – alles ganz ohne tierische Produkte. Für immer mehr Menschen wird das zur Selbstverständlichkeit. Das zeigt auch der VSD, der dieses Jahr bereits zum zehnten Mal in Dortmund stattfindet. Da der Andrang über die Jahre immer größer wurde, findet der VSD dieses Jahr zum ersten Mal auf dem Friedensplatz und zusätzlich auf dem Reinholdikirchplatz statt. Es werden zwei Bühnen mit Unterhaltungsprogramm, ein Info-Vortrags-Zelt und rund 100 Verkaufs- und Infostände geboten. Wieder werden über 10.000 Besucher und Besucherinnen erwartet. „Der VSD bietet die ideale Gelegenheit, sich über die vegane Lebensweise zu informieren und die Vielfalt veganer Produkte kennenzulernen“, sagt Sandra Franz, Pressesprecherin von Animal Rights Watch, dem Veranstalter des Vegan Street Days.

Die Informations- und Verkaufsstände bieten eine große Auswahl rein pflanzlicher Speisen und anderer Produkte sowie viele hilfreiche Tipps und Informationen zur tierfreundlichsten Lebensweise. Bei veganem Käse, veganer Torte oder veganem Döner bleiben keine kulinarischen Wünsche offen. Neben Bio-Lebensmitteln und Rohkost haben fair gehandelte vegane Kleidung, tierfreie Schuhe, tierversuchsfreie Kosmetik, Accessoires und Haushaltsartikel auf dem Fest ebenso ihren Platz. An den Infoständen zahlreicher Tierrechts-Organisationen können sich die Besucher über deren Arbeit informieren.

Das bunte Bühnenprogramm bietet abwechslungsreiche Unterhaltung von namhaften Künstlern und Köchen, die sich der veganen Lebensweise verbunden fühlen. Gleich drei Koch- und Backshows zeigen, wie einfach, kreativ und dabei lecker die vegane Küche ist. Zu den diesjährigen musikalischen Highlights zählen die Rapperin Jennifer Gegenläufer, der Liedermacher Gab De La Vega und die Indi-Electro-Tüftlerin Jillian Wheeler.

Das Vortragsprogramm im Infozelt wird wieder von »die tierbefreier e.V.« organisiert. In zahlreichen Vorträgen werden von Tierrechts- und Tierbefreiungsaktiven verschiedenste Tierrechtskampagnen und Aktionsformen vorgestellt und u.a. die Bedeutung von Lebenshöfen in der Tierrechtsbewegung beleuchtet.

Und für die kleinen Gäste gibt es unweit der Bühne einen eigenen Bereich mit Hüpfburgen, Vorlesezelt und Kinderschminken.

Die komplette Programmübersicht mit weiterführenden Links finden Sie auf: <http://www.vegan-street-day.de/vsd/dortmund/>.

Der Vegan Street Day 2015 in Dortmund wird unterstützt von:

- alles-vegetarisch.de
- [roots of compassion](http://roots-of-compassion.de)



- [Keimling Naturkost](#)
- [vegan-total.de](#)
- [Veganversand.at](#)
- [Kochen ohne Knochen](#)
- [Wilmersburger](#)
- [die tierbefreier](#)

Pressefotos:

www.vegan-street-day.de/presse

Pressekontakt:

Sandra Franz: E-Mail: presse@vegan-street-day.de
Mobil: +49 1577 6633353

Veranstalter:

Animal Rights Watch e.V. (ARIWA), 2004 als „die Tierfreunde e.V.“ in Siegen/NRW gegründet, ist eine gemeinnützige, bundesweit tätige Tierrechtsorganisation. ARIWA deckt die Zustände in der Tierindustrie auf und fördert eine tierfreundliche, vegane Lebensweise. In Not geratene Tiere werden in Pflegestellen betreut. Die bundesweit verteilten Ortsgruppen führen Kampagnen und Aktionen gegen Tierausbeutung und für die Anerkennung von Tierrechten durch.

